



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 21.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands. Die Universität Potsdam ist die einzige lehrerbildende Hochschule in Brandenburg mit rund 4.200 Lehramtsstudierenden (Bachelor und Master). Sie ist seit 2015 an der bundesweiten BMBF-geförderten „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ beteiligt und wird auch in der zweiten Förderphase bis 2023 unterstützt. Bis 2020 erfolgt ein qualitativer und quantitativer Ausbau der Lehrerbildung. Unter anderem werden 20 neue Professuren eingerichtet, mehr als 100 wissenschaftliche und rund 20 nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen¹ eingestellt und zukünftig jedes Jahr 1.000 Studierende im Bachelor immatrikuliert.“

An der **Universität Potsdam** ist an der **Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, Institut für Physik und Astronomie, Professur für Physik und Optoelektronik weicher Materie** und den **Praktika des Instituts (Ausbau Lehramt)**, ab dem **01.03.2021** eine Stelle als

Technische Assistenz Kenn-Nr. 111/2020

mit 40 Wochenstunden (100 %) unbefristet zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9a der Entgeltordnung zum TV-Länder.

Aufgabengebiet:

- technische Konzeption und Konstruktion von experimentellen Aufbauten zur Untersuchung dünner Schichten neuartiger Halbleiter, insbesondere ihrer optischen und optoelektronischen Eigenschaften
- Mitwirkung bei wissenschaftlichen Experimenten und der Auswertung der Ergebnisse
- eigenständige technische Weiterentwicklung und Erhaltung bereits bestehender Versuche für die fachwissenschaftliche praktische Ausbildung im Lehramt Physik
- eigenständige technische Konzeption, Konstruktion und Weiterentwicklung von neuen lehramtsspezifischen Versuchen für Laborübungen
- Pflege der technischen Infrastruktur
- Unterstützung und technische Beratung der Praktikumsleiter/-innen¹ und akademischen Mitarbeiter/-innen¹ bei der Neuentwicklung von experimentellen Aufbauten
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der vorhandenen IT Struktur und der computerbasierten Datenerfassung
- Realisierung und Betreuung sicherheitsrelevanter Maßnahmen, Durchführung von Sicherheitsbelehrungen und Schulungen für Betreuer/-innen¹ und Wissenschaftler/-innen¹

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

Wir bieten Ihnen ein interessantes Aufgabenspektrum und freuen uns, wenn Sie sich bewerben und folgende Anforderungen erfüllen:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Physikalisch-Technischer-Assistent oder Laborant mit langjähriger gleichwertiger Erfahrung
- idealerweise Erfahrung im Umgang mit physikalischer Messtechnik
- Interesse an physikalischen Versuchen und deren technischer Aspekte
- IT Erfahrung mit Windows, idealerweise auch Programmierkenntnisse (z.B. Python, C, Java, Matlab)
- Konstruktionserfahrung (idealerweise mit CAD) und Erfahrung mit Elektronik sind ausdrücklich erwünscht
- Sicherheitsbewusstsein
- Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team, gleitende Arbeitszeit mit der erforderlichen Flexibilität bei gleichzeitiger Verlässlichkeit, ein bezuschusstes VBB-Firmenticket, betriebliche Altersvorsorge, ein umfangreiches Angebot an Hochschulsportkursen, Mensaangebote am Standort, Möglichkeiten der Weiterbildung im genannten Aufgabengebiet und Zugriff auf Angebote des universitären Netzwerks.

Informationen zur Universität Potsdam finden Sie im Internet unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für nähere Informationen zur Ausschreibung steht Ihnen Prof. Dr. Markus Gühr unter der Tel.: 0331 / 977 - 5571 bzw. per E-Mail: mquehr@uni-potsdam.de und Prof. Dr. Dieter Neher unter der Tel.: 0331 / 977 - 1265 bzw. per E-Mail: neher@uni-potsdam.de gerne zur Verfügung.

Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen nebst entsprechender Qualifikationsnachweise sind bis zum 04.11.2020 unter Angabe der Kenn-Nr. 111/2020 an das Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam oder per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de (gerne in einer zusammengefassten pdf-Datei) zu richten.

Falls eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erwünscht ist, bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlags.

Potsdam, 13.10.2020